

NIEDERSCHRIFT

über die 22. Sitzung der **Gemeindevertretung Sönnebüll** am Montag, dem 06.02.2017, 20:15 Uhr, in Sönnebüll, **Gastwirtschaft "Friedensburg", Flensburger Straße 10**

Beginn: 20:15 Uhr

Ende: 22:55 Uhr

Anwesend:

Bürgermeister

Christian Christiansen

Gemeindevertreterin

Jennifer Kuhn bis 22:00 Uhr

Gemeindevertreter

Carsten-Peter Brodersen
Karl-Friedrich Haß ab 20:20 Uhr
Sven Haß
Matthias Jessen
Hans-Jürgen Martensen
Hans-Ulrich Martensen
Sven Tarnow

Protokollführerin

Angelika Clausen

Zuhörer

Ehrenbürger Paul von Hoerschelmann

Die Tagesordnung gliedert sich nunmehr wie folgt:

I. Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 06.12.2016
- 4 Beratung und Beschlussfassung zur Haushaltssatzung 2017
- 5 Wegeangelegenheiten
- 6 Anträge
- 7 Verschiedenes

II. Nichtöffentlicher Teil

- 8 Grundstücksangelegenheiten

Sitzungsverlauf:

Zu Punkt 1 der TO: (Eröffnung und Begrüßung)

Der Bürgermeister Christiansen eröffnet um 20:15 Uhr die heutige 22. Sitzung der Gemeindevertretung Sönnebüll und begrüßt alle Anwesenden recht herzlich. Ganz besonders den einzigen Zuhörer, Ehrenbürger Paul von Hoerschelmann und spricht ihm seinen Dank aus, dass er stets Interesse an den Sitzungen zeigt. Angelika Clausen wird wieder als Protokollführerin bestellt.

Gegen Form und Frist der Einladung vom 25.01.2017 werden keine Einwände erhoben. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig den Tagesordnungspunkt 8) Grundstücksangelegenheiten unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln.

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Zu Punkt 2 der TO: (Einwohnerfragestunde)

Paul von Hoerschelmann stellt die Frage was mit den bestehenden Windkraftanlagen nach der Ablaufzeit geschieht. Für den Weiterbetrieb muss dann geklärt werden, ob die Umstände am Standort tatsächlich den Anforderungen für den zukünftigen Anlagenbetrieb entsprechen. Für mindestens vier Windkraftanlagen vom Bürgerwindpark I in Sönnebüll ist definitiv Schluss, da sie den Anforderungen nicht mehr entsprechen, z. B. der Abstand zum Dorf.

Zu Punkt 3 der TO:

(Genehmigung der Niederschrift vom 06.12.2016)

Die Niederschrift zur Sitzung der Gemeindevertretung vom 06.12.2016 liegt allen Mitgliedern vor.

Folgende inhaltliche Änderung ist im Protokoll vorzunehmen:

- TOP 9 – Frank Gies hat auch in diesem Jahr wieder die für die Kriepsgräber in der Gemeinde 290,00 € gesammelt. Zu ersetzen ist die Summe von **290,00 €** auf **231,00 €**.

Mit dieser Änderung wird die Niederschrift einstimmig genehmigt.

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Zu Punkt 4 der TO:

(Beratung und Beschlussfassung zur Haushaltssatzung 2017)

Der Haushaltsplan 2017 liegt allen Gemeindevertretern vor. Der Finanzausschussvorsitzende Hans-Ulrich Martensen stellt die Frage an die Gemeindevertretung ob es hinsichtlich des Haushaltsplanes 2017 noch Fragen gibt, das ist nicht der Fall.

Im Anschluss liest Hans-Ulrich Martensen noch einmal die Haushaltssatzung 2017 vor. Zu § 3, Hebesätze für Grund- und Gewerbesteuer wird in der nächsten Finanzausschusssitzung über eine Erhöhung für 2018 beraten.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017.

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Zu Punkt 5 der TO:

(Wegeangelegenheiten)

1. Der Bürgermeister hat schon einmal mit Maik Möller bzgl. der Lichtmasten auf dem Spielplatz gesprochen, die ja vom TÜV beanstandet wurden.
2. Der Bürgermeister spricht den Mitgliedern der Gemeindevertretung seinen Dank aus, die am Samstag, 17.12.2017 die Seitenstreifen am Glücksburger Weg ausgebessert haben und auch noch die dazu benötigten Geräte zur Verfügung gestellt haben.
3. Wegen der schlechten Ausführung der Rasengittersteinverlegung am Glücksburger Weg will der Bürgermeister noch einmal Kontakt zum Kreis Nordfriesland aufnehmen bzgl. Nachbesserung.
4. Der Gemeindearbeiter soll am Mirebüller Kirchenweg die Büsche rechts und links freischneiden.
5. Am Grundstück von Andreas Lohnherr, gegenüber der Dorfstraße 25 sollen die toten Bäume entfernt werden.
6. Der Bürgermeister hat diverse neue Straßenschilder bestellt.
7. Der Bürgermeister bedankt sich bei Hans-Jürgen Martensen für das Aufladen des Akkus für das Messgerät an der Straße und bittet um eine Information, falls ihm zusätzliche Kosten dadurch entstehen sollten.
8. Das Ingenieurbüro Nord GmbH hat das Fällen von Tannen und Pappeln für den zukünftigen Fahrradweg Vollstedt – Sönnebüll ausgeschrieben.
9. Die Gräben in Richtung Glücksburger Weg auf der rechten und Mirebüller Kirchenweg auf der linken Seite sollen gesäubert werden.

Zu Punkt 6 der TO:

(Anträge)

Auf Anfrage von Frank Gies erinnert der Bürgermeister noch einmal an die Boulebahn für die Gemeinde.

Weitere Anträge liegen nicht vor.

Zu Punkt 7 der TO:

(Verschiedenes)

1. Der Bürgermeister spricht Matthias Jessen seinen Dank aus für die Erstellung des Veranstaltungskalenders 2017.

2. Der Feuerwehrball in diesem Jahr findet am 25.02.2017 statt.
3. Am 25.03.2017 findet die Aktion „Sauberes Dorf“ statt, der Bürgermeister richtet einen Appell an die Gemeindevertretung, dass auch Vertreter an der Aktion teilnehmen sollen.
4. Das Amtsringreiten am 06.08.2017 wird in diesem Jahr in Sönnebüll ausgetragen, die Vorbereitungen laufen.
5. Vom Schulverband sowie vom Kindergarten in Breklum gibt es momentan nichts Neues zu berichten.
6. Der Bürgermeister, Mitglied im Kirchengemeinderat Breklum merkt an, dass er schon gute Gespräche mit den Pastoren Simon Frömming und Johannes Steffen geführt hat.
7. Da der Vertrag für Stromlieferungen zum 31.12.2017 endet, erfolgt eine Bündelausschreibung diesbezüglich durch das Amt.
8. In der nächsten Sitzung des Schulausschusses der Gemeinde Breklum soll über die zukünftige Wärmeversorgung der nicht schulischen Gebäude, z. B. das Freibad und ein Teil der Sporthalle gesprochen werden.
9. Das Planungsbüro Bonin-Körkemeyer hat zum 1. Januar 2017 mit dem Büro OLAF in Wester-Ohrstedt fusioniert und heißt jetzt Planungsgruppe OLAF - Bonin-Körkemeyer“.
10. Matthias Jessen berichtet, dass die Untere Naturschutzbehörde beim Kreis Nordfriesland keine Kapazitäten mehr hat die Klärteiche in Sönnebüll zu kontrollieren. Die Gemeinde ist wasserrechtlicher Eigentümer und es besteht die Möglichkeit, dass diese Kontrolltätigkeit vom Amt Mittleres Nordfriesland übernommen werden kann. Matthias will das mit den Kollegen vom Amt besprechen.

Der nachfolgende Tagesordnungspunkt wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Der Bürgermeister	Die Protokollführerin